

Theaterstück mit 18 Kindern --> zu viele Kinder?

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 29. Februar 2020 16:14

Achso, bin wegen "Sonderpädagogik" darauf gekommen und von der Beschreibung der Kinder her...

[Zitat von Jan H.](#)

Der eine Junge zum Beispiel tut sich sehr schwer, zu verstehen, was man meint, und lebt ein wenig "in seiner eigenen Welt", und ist nicht wirklich bereit, sich an das Stück anzupassen. Einige Mädchen sind nur am Herumlaufen in der Aula, oder kichern und tummeln sich irgendwo auf dem Boden herum.

Dann sehe und höre ich dich dabei vor meinem geistigen Auge nicht. Wo bist du? An der Bühne vorne mit 3 Kindern?

Du bist jetzt Führungsperson, der die Gruppe im Blick haben muss. "Ihr setzt euch dort hin, es ist Ruhe. Hier ist eine Sanduhr, solange übt jede Gruppe/Szene und die anderen sind still... ein, zwei Grundregeln aufstellen, die bei euch gelten. (Wenn nicht immer was zum Basteln da ist, vielleicht Ausmalbilder hinlegen oder Knete? 90 min sind echt lang.)